



ORGELKONZERT zu Ostern

Stefan Horz (Bonn) spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Béla Bartók, Philip Glass sowie eigene Improvisationen.

Ostermontag | 01. April 2024 | 16:00 Uhr | St. Andreas



“... zu dir dringen“ - Chor- und Orgelkonzert

Es erklingen Werke von Taverner, Schütz, Bach, Mendelssohn Bartholdy sowie Bruckner, dargeboten von der Capella Vocale an St. Peter, Köln, Christoph Kuhlmann, Orgel unter der Leitung von Michael Veltman.

Samstag | 20. April 2024 | 20:00 Uhr | St. Andreas



MITTAGSKONZERT - mit den Kölner Vokalsolisten

Genießen Sie eine halbe Stunde a-capella Chormusik in romanischer Stimmung. Das Programm erhalten Sie am Konzerttag. Eintritt frei - Spenden erbeten.

Dienstag | 30. April 2024 | 13:00 Uhr | St. Andreas

Dominikaner an St. Andreas Komödienstraße 6-8 | 50667 Köln

Telefon 0221 / 160 660
E-Mail sankt-andreas@dominikaner.de
Webseite www.sankt-andreas.de

Unser Team vor Ort

Seelsorger

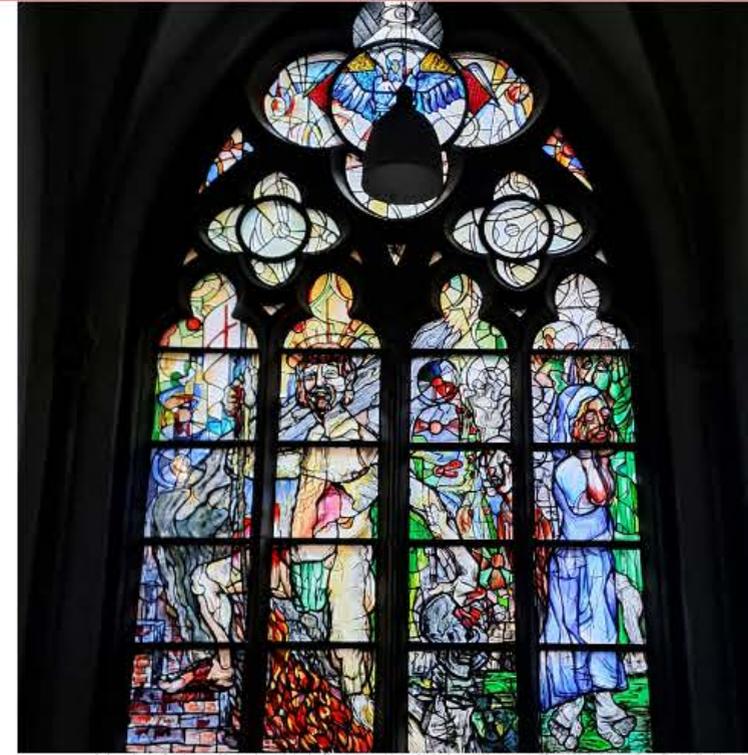
- P. Daniel Stadtherr OP (Rector Ecclesiae, Pfarrvikar)
- P. Richard Nennstiel OP (Schulseelsorger an der Ursulinschule)
- P. Sebastian Annas OP (Kath. Glaubensinformation FIDES)
- P. Gottfried Michelbrand OP (Beicht- und Gesprächsseelsorge)
- P. David M. Kammler OP (Beicht- und Gesprächsseelsorge)
- P. Rufus Keller OP (Beicht- und Gesprächsseelsorge)

Sekretärin Kathrin Lange
Küster Ulrich Böde
Kirchenmusiker Christoph Kuhlmann
Christoph.Kuhlmann@erzbistum-koeln.de | Tel. 01512 2198706

Öffnungszeiten Kirche (Besichtigungszeiten)

Montag - Freitag	08:00 Uhr - 11:00 Uhr
	13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr - 16:30 Uhr
Sonntag	12:30 Uhr - 17:30 Uhr

Gemeindebüro / Klosterpforte
Montag - Donnerstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr



Auferstehungsfenster von Markus Lüpertz in der Dommünsterkirche St. Andreas, Köln (© Kath. Pfarramt St. Andreas | Foto: Daniel Stadtherr (privat))



Monatsinfo APRIL 2024

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Dominikanerkirche St. Andreas, liebe Schwester und Brüder.

Das Titelbild der Aprilausgabe unserer Monatsinfo zeigt das **Auferstehungsfenster** von Markus Lüpertz, das im letzten Jahr eingebaut wurde und den (Kapellen-)Zyklus auf der Nordseite der Kirche abschließt. In Richtung Westen folgen die Taufkapelle, die Petrus-von-Mailand-Kapelle sowie das Josefsfenster.

“Im Auferstehungsfenster ist auf der linken Seite der auferstandene Christus zu sehen. Zusätzlich sind Frauen und Jünger dargestellt, die seine Auferstehung bezeugen. Christus hält eine Kreuzesfahne zum Sieg über den Tod in seiner Hand. Im unteren linken Teil des Fensters sind Flammen zu sehen. Lüpertz erklärte, dass dies ein Hinweis auf das Feuer der Hölle sein sollte und für den Hinabstieg Christi in das Reich des Todes stehe. Das Couronnement wird durch eine blaue Taube dominiert.”

URL: <https://www.report-k.de/koelner-st-andreas-kirche-strahlt-mit-neuen-fenstern-fuer-die-ewigkeit/> [21.03.2024]

Viel stärker könnte der Kontrast kaum sein, der sich hier im Fenster zeigt – vom Dunkel zum Licht, vom Tod zur Auferstehung. Nach den Leiden des Karfreitags, der Grabesruhe, feiern wir das Hochfest der Auferstehung unseres Herrn – **Ostern**.

Ostern – ein Wort, das Hoffnung trägt. Ein Wort, das den Tod überwindet. Ein Wort, das uns erinnert, dass das Leben stärker ist als der Tod.

Im Namen der Dominikaner in Köln wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, Verwandten und Freunden eine frohe und gesegnete Osterzeit.

Ihr
Pater Daniel Stadtherr OP
Rector ecclesiae an St. Andreas



Gottesdienstordnung

Sonntagsgottesdienste

Samstag	Vorabendmesse	17:00 Uhr
Sonntag	Frühmesse	09:00 Uhr
	Hochamt	11:00 Uhr
	Abendmesse	18:00 Uhr

Werktagsgottesdienste

Montag -	Rosenkranzgebet	11:30 Uhr
Freitag	Mittagsmesse	12:00 Uhr
Samstag	Frühmesse (Krypta)	09:00 Uhr

Chorgebet der Dominikaner

Montag -	Laudes	07:30 Uhr
Freitag		

Eucharistische Anbetung

Donnerstag	Stille Anbetung	11:00 Uhr
-------------------	-----------------	-----------

Beichte - Gespräch - Beratung

Montag &	10:00 Uhr - 11:45 Uhr
Mittwoch	15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktueller Beichtplan unter:
www.sankt-andreas.de/beichtplan

SonntagMittag

Jeweils nach dem 11:00 Uhr-Hochamt

07.04.	Kirche im Dialog: Provinzkapitel 2024
14.04.	KirchenCafé
21.04.	St. Andreas en détail: Ausstattung 19. Jh.
28.04.	Orgelmatinée

Predigerplan

Ostermontag | 01. April 2024

09:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP
11:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP
18:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP

Sa/So | 06./07. April 2024 | 2. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr	P. Carsten Barwasser OP
09:00 Uhr	P. Daniel Stadtherr OP
11:00 Uhr	P. Daniel Stadtherr OP
18:00 Uhr	P. Carsten Barwasser OP

Sa/So | 13./14. April 2024 | 3. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP (FIDES)
09:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP
11:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP
18:00 Uhr	P. Sebastian Annas OP

Sa/So | 20./21. April 2024 | 4. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr	P. Daniel Stadtherr OP
09:00 Uhr	P. Daniel Stadtherr OP
11:00 Uhr	P. Daniel Stadtherr OP
18:00 Uhr	P. Daniel Stadtherr OP

Sa/So | 27./28. April 2024 | 5. Sonntag der Osterzeit

17:00 Uhr	P. Richard Nennstiel OP
09:00 Uhr	P. Richard Nennstiel OP
11:00 Uhr	P. Richard Nennstiel OP
18:00 Uhr	P. Richard Nennstiel OP

Termine

Mo	01.04.	12:30 Uhr	Taufe
		16:00 Uhr	Orgelkonzert zu Ostern - Stefan Horz (Bonn)
Fr	05.04.	19:00 Uhr	Hl. Messe der Kölner Komturei
So	07.04.	12:00 Uhr	SonntagMittag: Kirche im Dialog (P. Daniel)
Mo	08.04.		Verkündigung des Herrn (H)
Do	11.04.	15:00 Uhr	Führung zu den Lüpertzfenstern im Macchabäer-Chor - I. Stelkens
So	14.04.	12:00 Uhr	SonntagMittag: KirchenCafé
Di	16.04.	19:00 Uhr	Lektorenkreis an St. Andreas
Sa	20.04.	20:00 Uhr	"... zu dir dringen" - Chor- und Orgelkonzert
So	21.04.	12:00 Uhr	SonntagMittag: St. Andreas en détail zur Ausstattung 19. Jh. (P. Sebastian)
Do	25.04.		Hl. Markus - Evangelist (F)
Sa	27.04.	10:00 Uhr	Offenes Frühstück
So	28.04.	12:00 Uhr	SonntagMittag: Orgelmatinée
Mo	29.04.		Hl. Katharina von Siena (F)



Ostergruß aus Köln-Mitte

„Tatü-Tata, Tatü-Tata! Gerade fuhr hier am Neumarkt ein Rettungswagen vom Roten Kreuz vorbei. Ich habe spontan überlegt: Was mag da passiert sein? Eine reale Kreuzesgeschichte kurz vor der Kreuzesgeschichte Jesu am Karfreitag. Hoffentlich geht alles gut.

Das ist doch unsere Hoffnung in diesen Tagen der Karwoche auf das Osterfest hin: dass alles gut wird!

Überall begegnen wir Kreuzen: im eigenen Leben, in unseren Familien, in unserer Gesellschaft, in unserer Kirche. Wie gehen wir mit diesen Kreuzen um? Wir wollen doch, dass alles gut wird?

Die Botschaft von Ostern ist, dass unsere Kreuze angesichts des Kreuzes Jesu in neuem Licht erscheinen. Denn das Kreuz Jesu lässt uns neu und anders auf die Kreuze unseres Lebens schauen. Wie geht Jesus mit seinem Kreuz um? Jesus hört nicht auf zu lieben und zu vertrauen. Er liebt seine Peiniger und vertraut sich seinem Vater an: „Herr, in Deine Hände lege ich meinen Geist.“

Hier scheint göttliches Licht auf, das menschliche Begrenzung überwindet. Das Kreuz – so unsere Hoffnung – ist der Durchgang in eine andere, neue Wirklichkeit. Das meint die Kirche, wenn sie vom „Pascha-Mysterium“ vom Geheimnis des Durchgangs vom Kreuz hin zum strahlenden Ostermorgen spricht. **Denn die Liebe und das Vertrauen Jesu obsiegen am Ende. Deshalb können wir Ostern feiern, weil das Leben am Ende gewinnt.** Alles strebt auf Ostern zu, und Ostern kommt unaufhaltsam. Denn alles sehnt sich nach neuer Freude, nach Licht, nach Wärme, nach Leben. Und das neue, lichtvolle Leben bricht sich schon Bahn nach der kalten, toten Winterzeit. Die Frühlingssonne scheint strahlend, ein reiner blauer Himmel wölbt sich über uns, die Blumen fangen an zu knospen.

Und so freuen wir uns auf dieses wunderbare, schöne und traditionsreiche Frühlingfest der Christenheit feiern.

Gott hat in alles sein österliches Dasein hineingelegt. In allem ist für den, der liebt und vertraut, Zukunft zu finden. Das ist die österliche Botschaft unseres Christentums: dass Jesus Christus, der durch Dunkelheit und Tod gehen musste, am Ende auferweckt wurde zu neuem, strahlendem, göttlichem Leben.

Im Namen des ganzen Pastoralteams und aller Mitarbeitenden an unseren Kirchorten in Köln-Mitte wünsche ich ein hoffnungsvolles und strahlend helles Osterfest für Sie und Ihre Lieben.

Ihr und Euer Dr. Dominik Meiering, Pfr.